# Weihnachtsmann verbietet veganen Käse

Berlin, 22.12.2015 - Passend zur Weihnachtszeit weisen die deutschen Käsereien auf das Verbot des sogenannten veganen Käses hin.

„In Europa gibt es keinen veganen Käse“, stellt Eckhard Heuser vom Milchindustrie-Verband, Berlin klar. „Veganer sind gegen jede Art tierischer Erzeugnisse und sollten dann bitte auch die Finger von unseren Milchnamen lassen“, sagt der Verbandschef.

Einige Handelsunternehmen versuchen vegane Produkte unter Beschreibungen dem Verbraucher anzubieten, die verboten sind. „Käsenamen oder Bezeichnungen über Milcherzeugnisse sind geschützt und das ist gut so“, meint der Verband. „Wo Milch darauf steht, muss Milch drin sein und kein veganer Ersatzstoff.“

Anders als in anderen Branchen wird der Milchverband seine Produktnamen verteidigen. „Wer vegan essen will, soll entsprechend auf der Verpackung informiert werden. Keiner hat etwas gegen vegan, aber hier geht es um Verbraucherschutz pur“, so Heuser.

Weitere Informationen rund um Milch finden Sie unter:

[www.milchindustrie.de](http://www.milchindustrie.de), [www.meine-milch.de](http://www.meine-milch.de)

Der Milchindustrie-Verband e.V. (MIV) repräsentiert etwa 100 leistungsstarke, mittelständische Unternehmen der deutschen Milch- und Molkereiwirtschaft. Diese stellen mit einem Jahresumsatz von rund 26 Milliarden Euro mit den größten Bereich der deutschen Ernährungsindustrie dar.

Kontakt: Milchindustrie-Verband e.V.

 Dr. Björn Börgermann

 Jägerstraße 51 | 10117 Berlin

 Tel.: 030 4030445-30 | Fax: 030 4030445-57

 Email: boergermann@milchindustrie.de